



DE-QSG September.-2025 Version1.4

Hochspannungsbatteriesystem

Battery-Box

HVB 5.9, 8.9, 11.8, 14.8, 17.8, 20.7, 23.7, 26.7, 29.6

HVM+ 8.3, 11.0, 13.8, 16.6, 19.3, 22.1

HVS+ 5.1, 7.7, 10.2, 12.8

Schnellstart-Anleitung

Urheberrecht © 2023 BYD Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

BYD behält sich das Recht vor, das technische Datenblatt und das Aussehen des Produkts im Katalog ohne vorherige Benachrichtigung der Benutzer zu ändern.

Kein Teil dieses Dokuments kann ohne Genehmigung von BYD kopiert oder reproduziert werden.

www.bydenergy.com +86-0755-89888888 BYD Company Limited

3009, BYD Road, Pingshan, Shenzhen, P.R.China



Für die neuesten Dokumente:
www.bydenergy.com



Haftungsausschluss

1. Zielgruppe

Die Anweisungen in diesem Dokument dürfen nur von qualifiziertem Personal mit den folgenden Kenntnissen ausgeführt werden:

- Verstehen, wie Batterien funktionieren und arbeiten.
- Verstehen des Funktionsprinzips und der Arbeitsweise des Wechselrichters.
- Kenntnis und Einhaltung der lokal geltenden Anschlussbedingungen, Normen und Richtlinien.
- Dieses Dokument und zugehörige Systemdokumentation, einschließlich aller Sicherheitsanweisungen, verstehen und befolgen.
- Schulung zum Umgang mit Gefahren im Zusammenhang mit der Installation und dem Betrieb von elektrischen Geräten und Batterien.
- Schulung zur Installation und Inbetriebnahme von elektrischen Geräten.
- Personen, die in besonderen Situationen, wie z. B. bei Arbeiten in der Höhe oder bei der Bedienung spezieller Geräte, eingesetzt werden, müssen vom lokalen Land oder der Region qualifiziert werden.

2. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

2.1 Feuerlöschmittel

- TROCKENPULVER, SAND, KOHLENDIOXID (CO₂)

2.2 Brandschutzvorkehrungen und Schutzmaßnahmen

Entflammbare Eigenschaften	Lithium-Ionen-Batterien enthalten entflammables flüssiges Elektrolyt, das sich bei hohen Temperaturen (> 150 °C), bei Beschädigung oder Missbrauch (z. B. mechanische Beschädigung oder elektrische Überladung) entweichen, entzünden und Funken erzeugen kann. Brennende Zellen können andere Batterien in unmittelbarer Nähe entzünden.
Explosionsdaten	Extremer mechanischer Missbrauch führt zu einem Bruch der Batterien. In das Feuer zu werfen, führt zu Verbrennungen.
Besondere Schutzausrüstungen für Feuerwehrleute	Im Brandfall vollständige Schutzkleidung und ein unabhängiges Atemschutzgerät mit Vollmaske im Druckluftbetrieb oder einem anderen Überdruckmodus tragen.
NFPA	Gesundheit: 0 Entflammbarkeit: 1 Instabilität: 0

Batteriesystem konfigurieren

Über die APP können Sie ein intelligentes Batteriemanagement realisieren, einschließlich Datenfernüberwachung, Firmware-Upgrade und Fehlersuche.

- **Android-Nutzer:** Suchen Sie im Google Play Store nach „BYD Energy“ oder scannen Sie den Android-QR-Code, um die App herunterzuladen und zu installieren.
- **iPhone-Nutzer:** Suchen Sie im App Store nach „BYD Energy“ oder scannen Sie den iOS-QR-Code, um die App herunterzuladen und zu installieren.

Konfigurationsschritte:



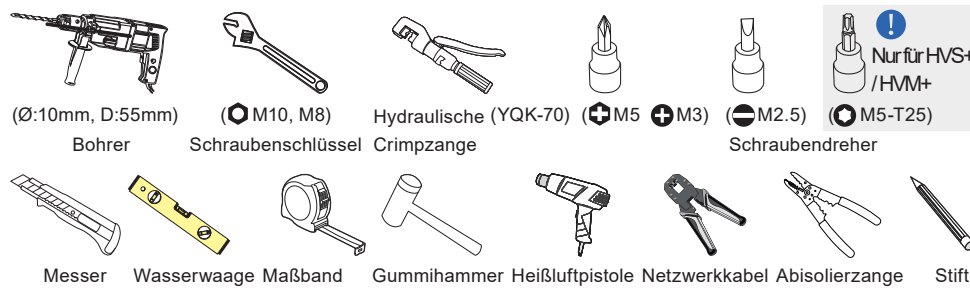
Detaillierte Informationen zur Konfiguration im Benutzerhandbuch und in der APP-Anleitung, Website: www.bydenergy.com finden.



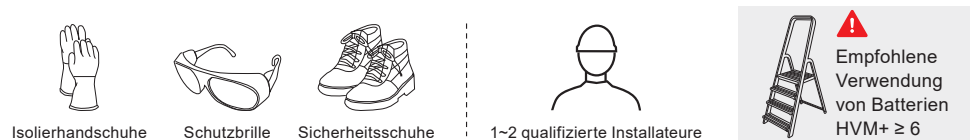
Densys pv5

Anforderungen für die Installation

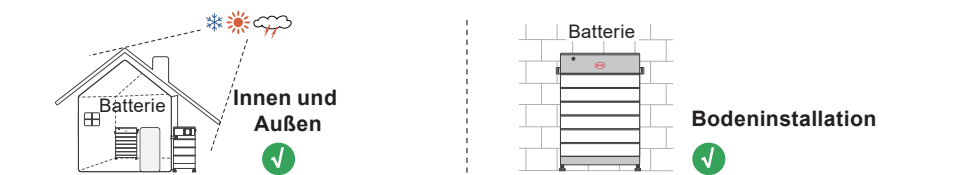
1. Werkzeuge & weiteres Zubehör (nicht im Lieferumfang enthalten)



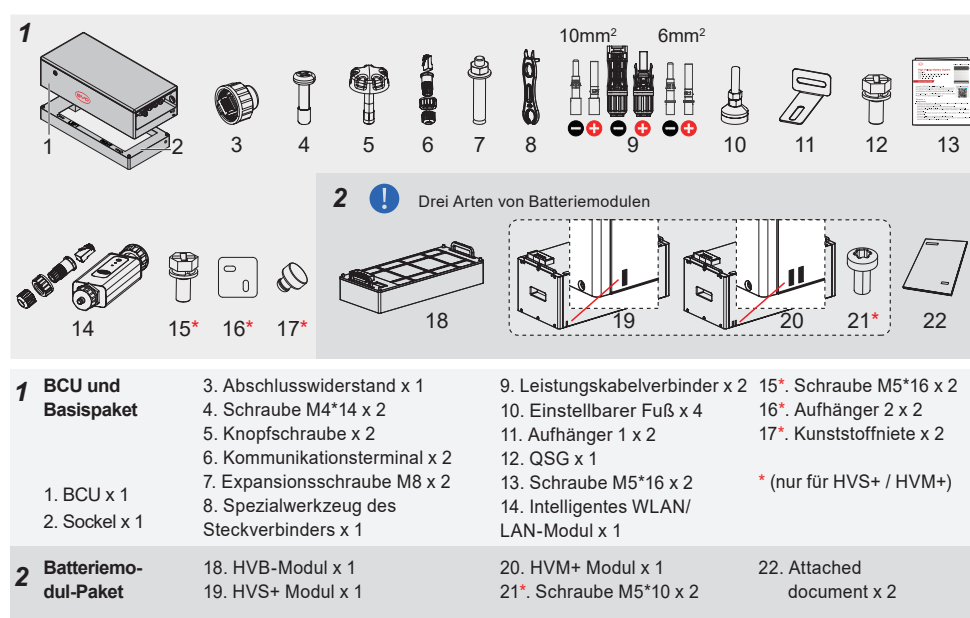
2. Schutzausrüstung und erforderliche Personen



3. Installationsszene und Installationsmodus

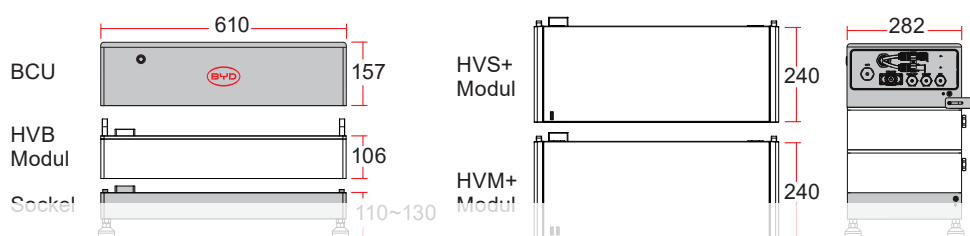


Lieferumfang

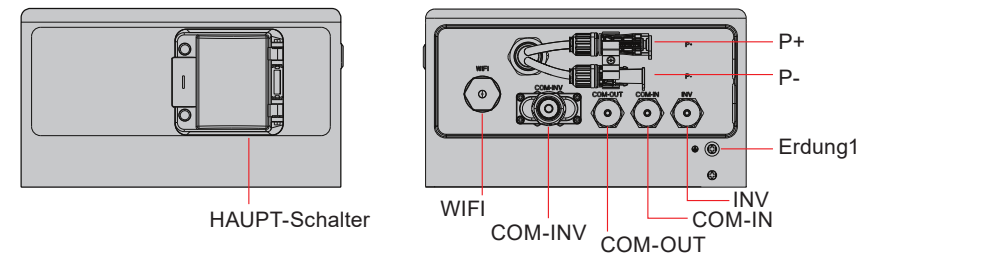


Übersicht des Batteriesystems

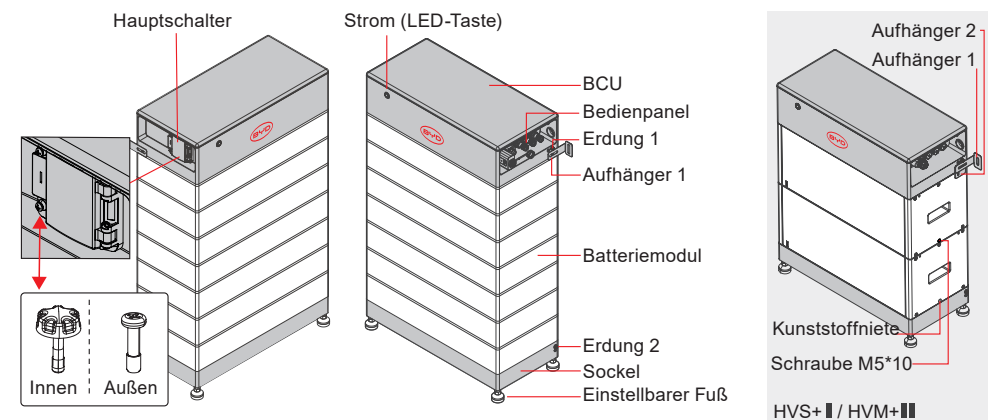
1. Strukturmaßzeichnung



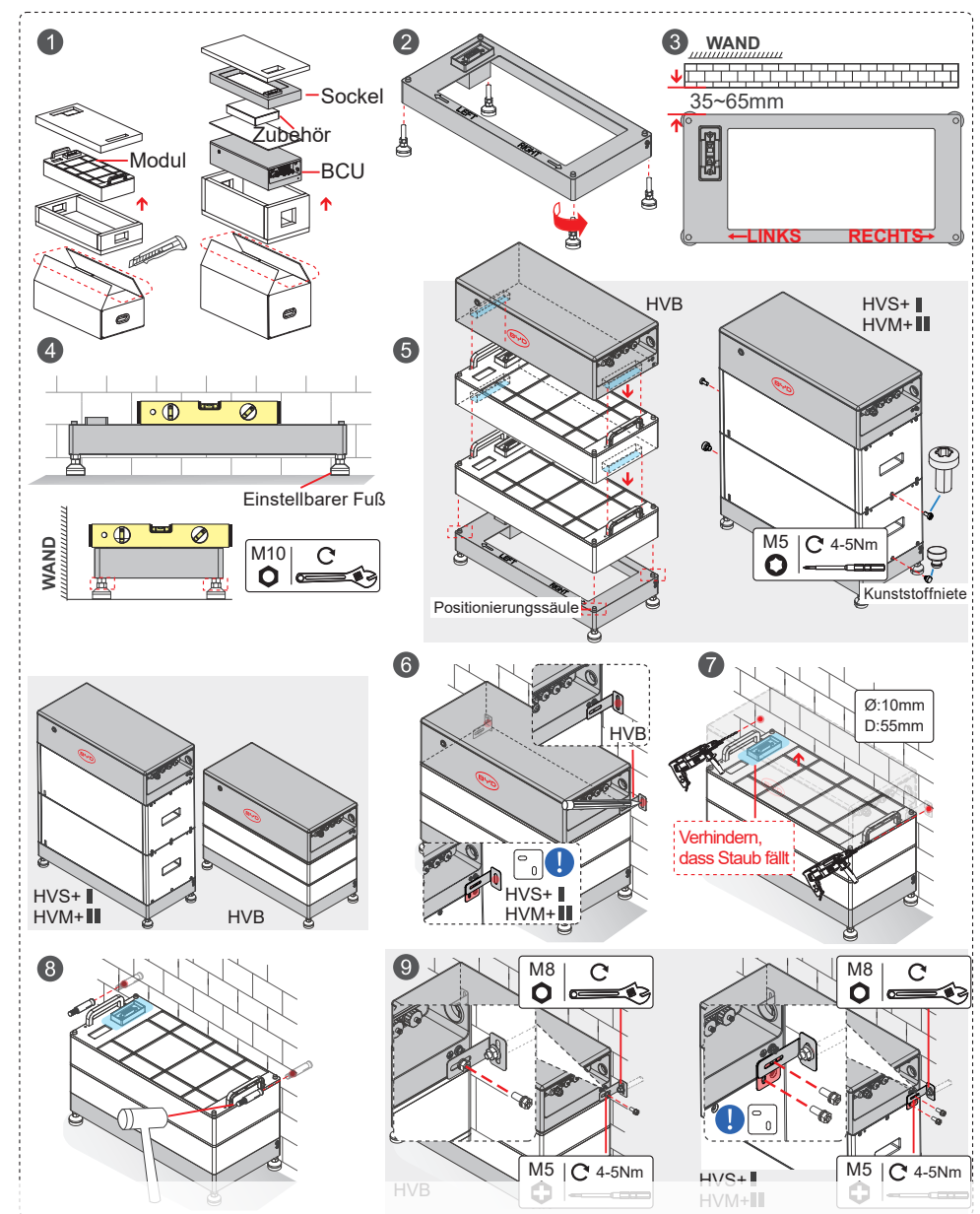
2. Übersicht des Funktionsbereichs



3. Beschreibung des Batteriesystems



Bodeninstallation

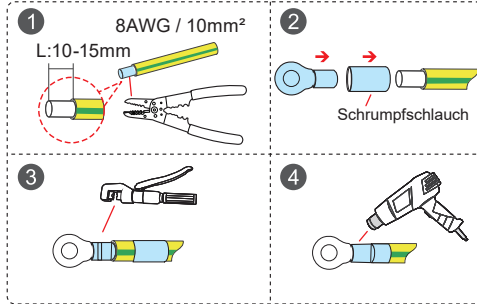
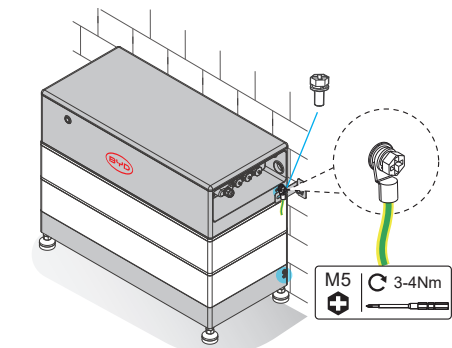


Wir liefern. Sie bauen. Den Rest macht die Sonne.

Diese Daten stehen bereit auf www.densys-pv5.de

Elektrischer Anschluss

1. Anschließen von PE

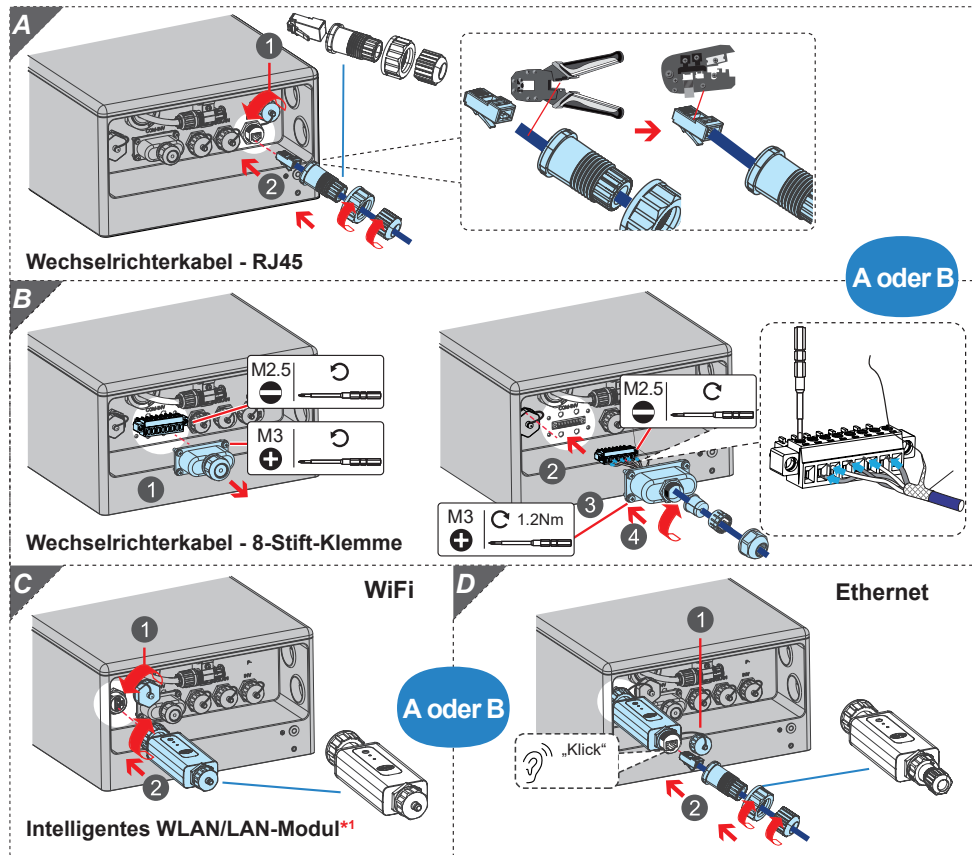


2. Anschlussdiagramm

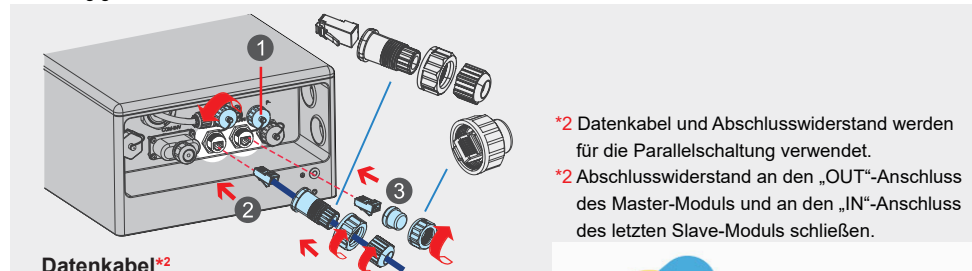


COM-INV	1	RS485A	INV	1	RS485A
	2	RS485B		2	RS485B
	3	PCS_EN-		3	IGND
	4	PCS_EN+		4	CAN_H
	5	NC		5	CAN_L
	6	IGND		6	NC
	7	CAN_L		7	PCS_EN+
	8	CAN_H		8	PCS_EN-

3. Anschließen des Wechselrichterkabels, des intelligenten WLAN/LAN-Moduls*1 und des Datenkabels*2

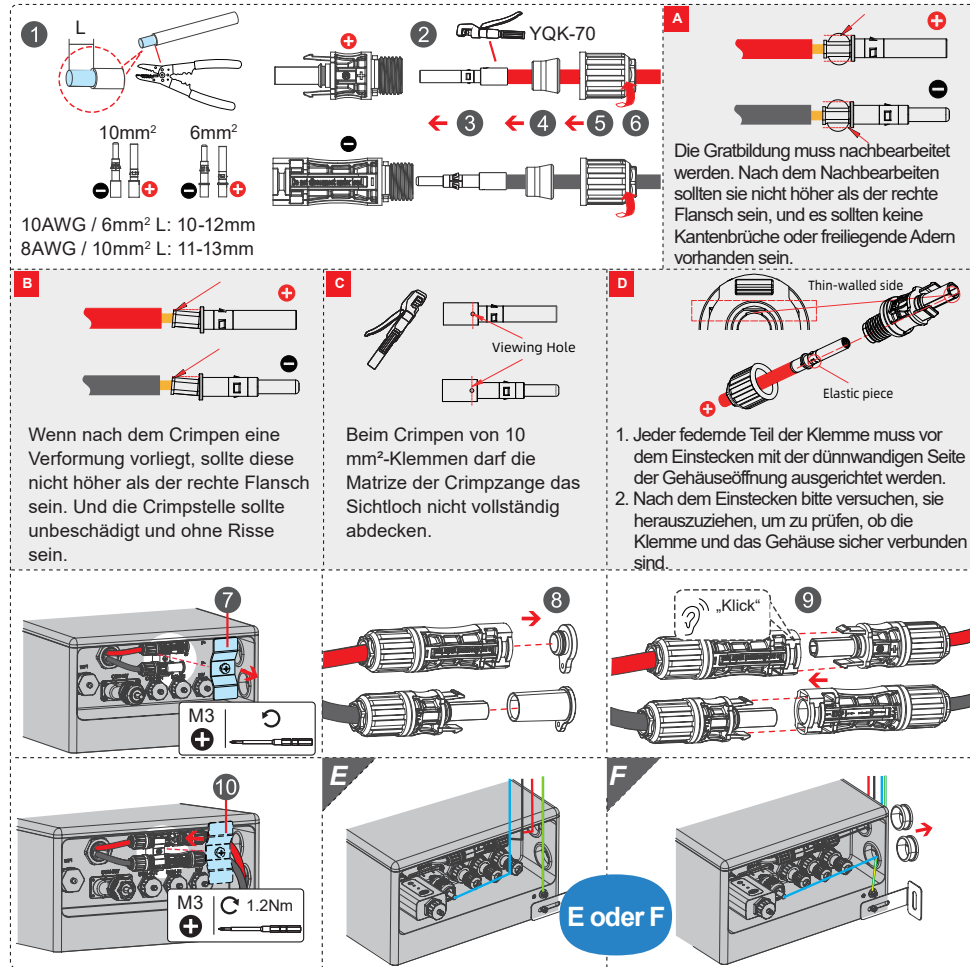


*1 Das Batteriesystem verfügt nicht über eine drahtlose Kommunikationsfunktion. Über USB unterstützt das Batteriesystem die Erweiterung der Verbindung mit dem intelligenten WLAN/LAN Modul, um die drahtlose Funktion zu implementieren, und das intelligente WLAN/LAN Modul hat eine individuelle Cybersicherheitszertifizierung gemäß der EN 18031 Serie erhalten.

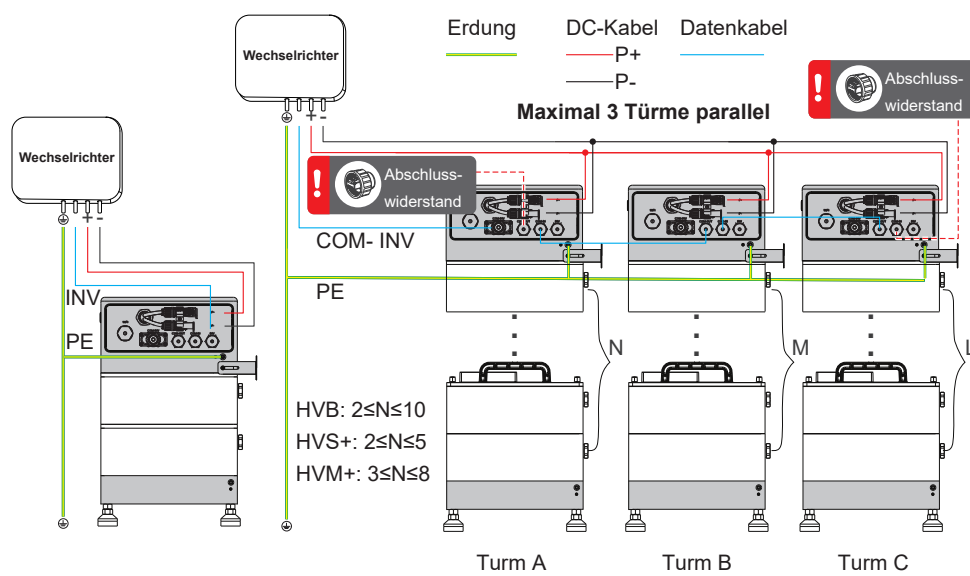


*2 Datenkabel und Abschlusswiderstand werden für die Parallelschaltung verwendet.
*2 Abschlusswiderstand an den „OUT“-Anschluss des Master-Moduls und an den „IN“-Anschluss des letzten Slave-Moduls schließen.

4. DC-Anschluss

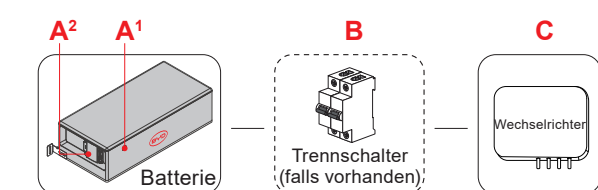


Systemanschluss



Anzahl der Module: $N = M = L$ $\checkmark$ Produktmodell: $A = B = C$ $\checkmark$
Nur ein Typ des Batteriemoduls kann im selben Turm verwendet werden! $N \neq M$ oder $N \neq L$ oder $M \neq L$ $\times$ $A \neq B$ oder $A \neq C$ oder $B \neq C$ $\times$

Betrieb



Batterie einschalten: $B \rightarrow A^2 \rightarrow C$
Batterie ausschalten: $C \rightarrow A^1_{5s} \rightarrow B$
Schwarzstart-Funktion: $B \rightarrow A^2 \rightarrow A^1_{3s}$

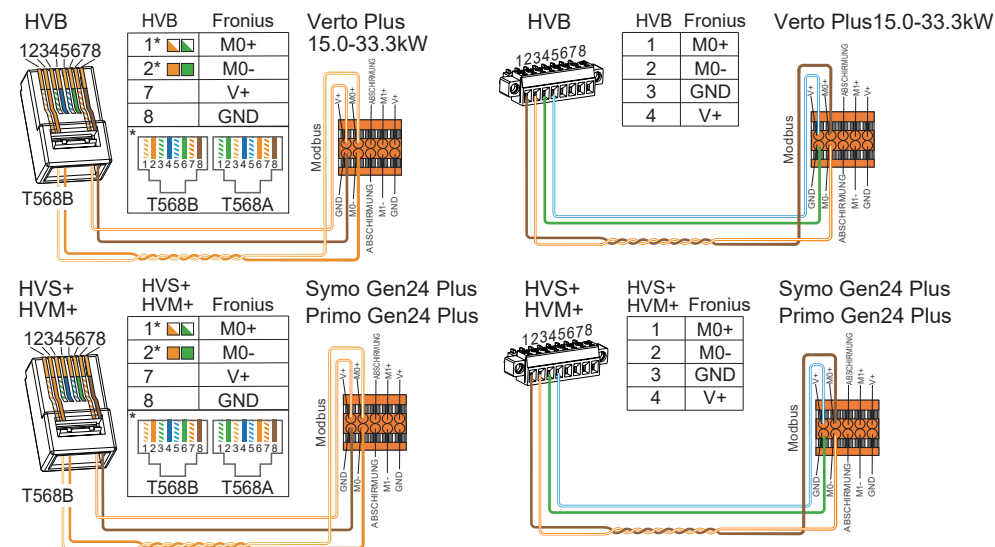
Max. Kurzschlussstromwert: 3,6 kA (HVB) / 2,56 kA (HVM+) / 2,42 kA (HVS+), Kurzschlussdauer: < 8 ms

LED-Signale

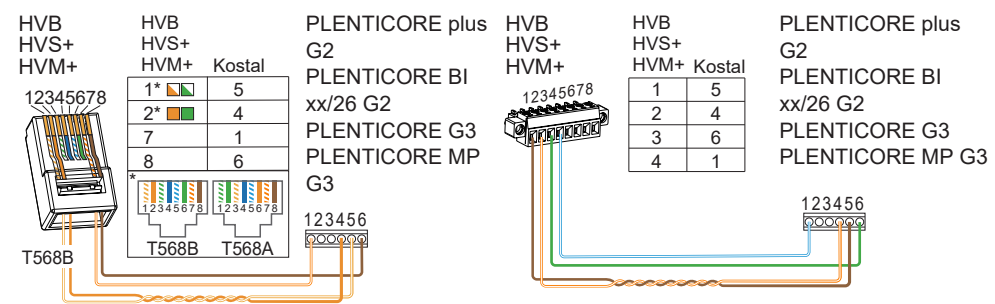
Kontrollleuchte	Status	Beschreibung
Abwechselnd weißes und blaues Blinken	Weiß $\bigcirc$ EIN Blau $\bullet$ AUS 0,5 Sek.	Das Batteriesystem startet
Langsam weißes Blinken	Weiß $\bigcirc$ EIN Blau $\bullet$ AUS 2 Sek.	Das Batteriesystem lädt
Weißes Licht blinkt	Weiß $\bigcirc$ EIN Blau $\bullet$ AUS 1 Sek.	Das Batteriesystem entlädt sich
Konstantes Weiß	Weiß $\bigcirc$ EIN Blau $\bullet$ AUS	Leerlauf (das Batteriesystem wird weder geladen noch entladen).
Konstantes Blau	Weiß $\bigcirc$ EIN Blau $\bullet$ AUS	BCU-Ausfall
Konstantes Blinken von blauem und weißem Licht eine bestimmte Anzahl von Malen	Weiß $\bigcirc$ EIN Blau $\bullet$ AUS 2,5 Sek. 0,5 Sek.	Zählen von oben nach unten, N-maliges Blinken steht für den Ausfall des N-ten Batteriemoduls, wobei N für die Batteriemodule 1-10 steht

Anschlussmöglichkeiten mit Wechselrichtern

Anschluss mit Fronius



Anschluss mit Kostal



Anschluss mit Kaco

